

Einwohnergemeinde Rechenschaftsbericht 2022

Über die Aktivitäten in den verschiedenen Ressorts wurde laufend in geraffter Form informiert. In der Tagespresse, im Gemeindemagazin Hausenaktuell, in den Schaukästen und auf der Webseite sind jeweils Gemeinderatsnachrichten publiziert worden, sodass die Bevölkerung regelmässig über das Geschehen informiert war. An zwei Gemeindeversammlungen wurden verschiedene Beschlüsse gefasst.

Der Rechenschaftsbericht wird wie folgt strukturiert:

Teil A Politisches aus dem Gemeinderat

- A.0 Tätigkeiten gemäss Umsetzungsprogramm
- A.1 Legislative
- A.2 Strategie
- A.3 Gemeindepersonal
- A.4 Beziehungen, Netzwerk
- A.5 Kommunikation
- A.6 Strassenverkehr
- A.7 Wasserversorgung
- A.8 Abwasserbeseitigung
- A.9 Energie
- A.10 Primarstufe
- A.11 Tagesbetreuung
- A.12 Schulleitung und Schulverwaltung
- A.13 Ambulante Krankenpflege
- A.14 Gesundheitswesen, übriges
- A.15 Alter
- A.16 Natur- und Landwirtschaftskommission
- A.17 Umweltschutz
- A.18 Friedhof und Bestattung
- A.19 Landwirtschaft
- A.20 Forstwirtschaft
- A.21 Kulturelle Einrichtungen und Aktivitäten
- A.22 Sport und Freizeit
- A.23 Familie und Jugend
- A.24 Sozialhilfe, Asylwesen, Hilfsaktionen
- A.25 Kindes- und Erwachsenenschutz
- A.26 Polizei und Sicherheitsdienste
- A.27 Allgemeines Rechtswesen
- A.28 Zivilschutz
- A.29 Öffentlicher Verkehr
- A.30 Informatik

Teil B Statistisches aus der Verwaltung

Abteilung Gemeindkanzlei / Sozialdienst

- B.1 Personelles
- B.2 Wahlen und Abstimmungen
- B.3 Sozialdienst
- B.4 Sozialberatung

Abteilung Einwohnerdienste

- B.5 Einwohnerstatistik

Abteilung Finanzen

- B.6 Gemeindefinanzen
- B.7 Steuerabschluss

Abteilung Steuern

- B.8 Veranlagungsstatistik Steuern
- B.9 Kinderbetreuungsgesetz

Abteilung Bau und Planung

- B.10 Hochbau und Ortsplanung
- B.11 Tiefbau

Abteilung Technische Dienste

- B.12 Werkhof
- B.13 Schulanlagen
- B.14 übrige Gemeindliegenschaften
- B.15 Strassenunterhalt/Winterdienst
- B.16 Abwasserentsorgung
- B.17 Wasserversorgung
- B.18 Kehrrichtentsorgung und Recycling

Teil C Berichte aus den verschiedenen Bereichen und Kommissionen

Gemeindebetriebe

- C.1 Primarschule Hausen
- C.2 Schulsozialarbeit
- C.3 Bibliothek/Ludothek

Kommissionen

- C.4 Kulturkommission

Regionale Organisationen

- C.5 Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen

Teil A Politisches aus dem Gemeinderat

A.0 Tätigkeiten gemäss Umsetzungsprogramm

Das Umsetzungsprogramm ist der Plan jener Anstrengungen und Projekte, welche die Gemeinde in den nächsten vier Jahren dem Leitbild näherbringen sollen. Das Leitbild und die daraus folgende Umsetzungsplanung legte der Gemeinderat an seiner Klausur vom 8. April 2022 fest.

A.1 Legislative

Zwei ordentliche Gemeindeversammlungen wurden durchgeführt. Die ordentlichen Gemeindeversammlungstraktanden können jeweils den Einladungsbroschüren und den Protollen entnommen werden. Aus diesem Grund wird lediglich auf die beiden Überweisungsanträge im Jahr 2022 nachfolgend eingegangen.

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 15. Juni 2022 wurde anlässlich des Traktandums «Genehmigung der IBB Konzessionsverträge» ein Überweisungsantrag «Fonds für erneuerbare Energien» der GLP Hausen AG angenommen. Die Gemeinde Hausen AG soll dabei die Konzessionsgebühren für Strom und Gas in einen Fonds einspeisen und die Industriellen Betriebe der Stadt Brugg (IBB) anfragen, jährlich mindestens in gleichem Umfang Projektbeiträge an diesen Fonds zu leisten. Der Fonds soll für Projekte zur Förderung von erneuerbaren Energien eingesetzt werden. Der Gemeinderat hat mit Vertretenden der IBB Energie AG und GLP Hausen AG eine erste Auslegeordnung gemacht und wird im Frühjahr 2023 einen Entwurf eines Fonds-Reglements vorlegen.

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2022 wurde unter Traktandum «Verschiedenes» ein Überweisungsantrag des ElternForums «Mehr Sicherheit für unsere Kinder» angenommen. Damit wird der Gemeinderat aufgefordert, effiziente und kostengünstige Massnahmen zu prüfen, um die Sicherheit der Bevölkerung, besonders jene der Kinder, Assistenzbedürftigen und älteren Personen im Dorf zu erhöhen. Eine Umsetzung soll einfach und ohne grösseren baulichen Veränderungen realisiert werden können.

A.2 Exekutive

Im Jahr 2021 wurden fünf neue Gemeinderäte für die Amtsperiode 2022/2025 gewählt. Die Übergeben der Geschäfte und die Einführung in die Ressorts erfolgten im 4. Quartal 2021. Die Ressortverteilung wurde im Dezember 2021 publiziert.

Die Gemeinderatssitzungen finden alle zwei Wochen jeweils am Freitagmorgen um 07.30 Uhr statt.

Als wichtige Basis für die Zusammenarbeit hat der Gemeinderat gemeinsam mit der Verwaltung das Kompetenz- und Delegationsreglement überarbeitet.

A.3 Strategie

Der neu konstituierte Gemeinderat hat an einer Klausursitzung mit der Bereichsleitung das Leitbild 2022/25, unterteilt in sechs Themen, erarbeitet:

- 1) Positionierung von Hausen AG
- 2) Erscheinungsbild
- 3) Gemeinde als Arbeitgeber
- 4) Finanzen
- 5) Natur und Umwelt
- 6) Reichholdareal

Die Themen wurden laufend ausgestaltet und mit konkreten Massnahmen unterlegt.

A.4 Beziehungen, Netzwerk

Im erarbeiteten Leitbild für die Amtsperiode 2022/25 positioniert sich der Gemeinderat Richtung Zentrum (Brugg/Windisch). Andreas Arrigoni, Gemeindeammann, vertritt die Anliegen der Gemeinde Hausen AG im Planungsverband «Brugg Regio» und trifft sich jeweils vor den offiziellen Vorstandssitzungen mit den beiden Gemeindepräsidentinnen von Windisch und Brugg zur Vorbesprechung. Neben der üblichen Vorstandstätigkeit von «Brugg Regio» nehmen weitere Gemeinderatsmitglieder Einsitz in den Arbeitsgruppen Regionalplanung und Mobilität, Fahrplankommission sowie Gesundheitsregion.

Neben den ordentlichen Gemeinderatsaufgaben nahmen Gemeindevertreter auch an offiziellen oder öffentlichen Anlässen der Nachbargemeinden (Eigefäscht, Jugendfest Windisch, Informationsveranstaltungen der Nachbargemeinden usw.) teil, um die Gemeinde Hausen AG zu repräsentieren und das Beziehungsnetz zu stärken.

Der Kontakt zu Hausen im Wiesental wurde durch die Teilnahme einer Gemeinderatsdelegation am Hebelabend und Hebelfest und dem Gegenbesuch an der Bundesfeier in Hausen AG gepflegt.

A.5 Kommunikation

Die Kommunikation der Gemeinde Hausen AG erfolgt momentan hauptsächlich via Hausenaktuell, Webseite und Pressemitteilungen. Im Brugger General-Anzeiger sowie in den Schaukästen werden Informationen amtlich veröffentlicht. Zudem hat der Gemeinderat die Bevölkerung am 27. April 2023 an einen Politapéro eingeladen, um die direkte Kommunikation zu fördern und den Austausch mit der Bevölkerung zu pflegen. Weiter wurden die Ortsparteien an zwei Parteiversammlungen im Vorfeld an die Einwohnergemeindeversammlungen eingeladen.

A.6 Strassenverkehr

Südwestumfahrung / Verkehrsmanagement Brugg (VMB)

Seit der Eröffnung der Südwestumfahrung 2021 hat sich die Verkehrssituation in unserer Gemeinde weitgehendst beruhigt. Die rasche Verbindung vom Autobahnezubringer Hausen bis zur Aaraustrasse in Brugg wirken sich insofern günstig für die Gemeinde Hausen AG aus, da der Ausweich- und Schleichverkehr auf ein Minimum reduziert werden konnte.

Für das zentral gesteuerte Verkehrsmanagement Brugg wurde die erste Massnahme, eine Lichtsignalanlage beim Abgang des Autobahnezubringers nach Hausen/Windisch, umgesetzt.

Fahrverbot für Lastwagen und Gesellschaftswagen

Das in der Planung bereits weit fortgeschrittene Grossprojekt Campus Reichhold wird über die Hauptstrasse erschlossen. Gemäss Verkehrskapazitätsnachweis sind mit der Arealüberbauung künftig mit ca. 3'000 Fahrten pro Tag zu rechnen (MIV und Schwerverkehr). Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die Förderung der Lebensqualität (Lärmminimierung) sicherzustellen, besteht für die Hauptstrasse seit Januar 2022 ein Fahrverbot für Lastwagen und Gesellschaftswagen.

A.7 Wasserversorgung

Anlässlich der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2022 haben die Stimmberechtigten die überarbeiteten Satzungen der Regionalen Wasserversorgung Birrfeld (REWA) angenommen. In dieser Reform wird unter anderem der Versorgungssicherheit viel mehr Gewichtung zugeteilt. Diese traten per 1. Januar 2023 in Kraft.

Darüber hinaus befasste sich die REWA mit der Erweiterung des Reservoir Eitenberg in Hausen AG. Für dieses Vorhaben wird voraussichtlich bis im Sommer 2023 ein Baugesuch bei der Gemeinde Hausen AG eingereicht werden. Für die Versorgungssicherheit ist diese Erweiterung für die ganze Region essenziell und dringend notwendig (siehe auch B.11 Reservoir Eitenberg).

A.8 Abwasserbeseitigung

Die gestiegenen Energiekosten konnten auch im Bereich der Abwasserbeseitigung festgestellt werden. Der Preisanstieg im Sommer war um Faktor drei massiv spürbar. Die Kanalisation sowie die Anlagen wurden hinsichtlich der Strommangellage geprüft und für gerüstet und funktionstüchtig erklärt.

A.9 Energie

In der zweiten Jahreshälfte informierten Bund und Kanton zur Energiekrise und deren Massnahmen im Falle einer Mangellage. Die Gemeinde setzte die Empfehlungen zum Energiesparen durch Senkung der Raumtemperaturen, Ausschalten von unnötigen Energieverbrauchern und Optimierungen in den Steuerungen um. Im Dezember 2022 konnte eine Verringerung des Gasverbrauchs um mehr als einen Drittel gegenüber dem Vorjahr festgehalten werden.

Unabhängig der von Bund festgesetzten Anordnungen zu aktuellen Krisen und Konflikten, hat sich der Gemeinderat 2022 dazu ausgesprochen, den Fokus in den nächsten Jahren auf erneuerbare Energien zu setzen und die sorgfältige und umweltschonende Nutzung der Energiequellen zu fördern. Die beschlossene Liegenschaften- und Werterhaltungsstrategie 2022 (LWS-22) unterstreicht die diesbezügliche Haltung des Gemeinderates.

A.10 Primarstufe

Kinder und Jugendliche besuchten und genossen Schulbildung im Jahr 2022 wie folgt (Stichtag August 2022):

- Kindergarten und Primarschule: 303, *Vorjahr 280*
- Oberstufe: 106, *Vorjahr 112*
- Kantonsschulen: 34, *Vorjahr 26*
- Berufsschulen: 64, *Vorjahr 66*
- Sonderschulen und Privatschulen: 22, *Vorjahr 26*
- Homeschooling: 5, *Vorjahr 4*

A.11 Tagesbetreuung

Die Tagesstern Brugg GmbH (Dachorganisation kidéal ag) führt seit 9. August 2021 im Auftrag des Gemeinderates an der Hauptstrasse 28 in Hausen Tagesstrukturen (Tagesstern Hausen).

Die Auslastung des schulergänzenden Betreuungsangebots der Tagesstern Brugg GmbH variiert je nach Wochentag stark. Am Standort Hausen wird das Diensttagsangebot von den Eltern am meisten gebucht.

Die Sozialberatung Hausen als Aufsichtsorgan im Sinne von Art. 10 Verordnung über die Aufnahme von Kindern zur Pflege und zur Adoption vom 19. Oktober 1977 (PAVO) führte am 14. Oktober 2022 den gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollbesuch durch. Die geforderten Standards für die Qualität des Betreuungsangebotes gemäss Vorgaben wurden alle erfüllt.

A.12 Schulleitung und Schulverwaltung

Das Jahr 2022 startete mit der Umsetzung der «neuen Führungsstrukturen» für die Schule. Diese wurden im Jahr 2021 in Zusammenarbeit zwischen der Schulpflege, Schulleitung und Verwaltung neu organisiert. Die gemachten Erfahrungen in diesem Jahr zeigen mehrere Problematiken/Unklarheiten bei abteilungsinternen und abteilungsübergreifenden Prozessen und Schnittstellen, welche es nun im Jahr 2023 zu beheben, zu klären und optimieren gilt.

Der Gemeinderat Ressort Bildung und die Schulleitung tauschten sich regelmässig mit dem Vorstand des ElternForum zu aktuellen Themen aus.

A.13 Ambulante Krankenpflege

Die Gemeinde Hausen AG gehört zu den insgesamt zehn Aktionärgemeinden der Spitex Region Brugg AG. Ida Tanner, Birrhard, hat das Amt als Präsidentin von Karsten Bugmann per Generalversammlung angetreten. Die Geschäftsleitung und zwei Vertreter des Verwaltungsrats besuchten im November den Gemeinderat Hausen AG und informierten über Leistungen, organisatorische Abläufe, die Finanzen und über getroffene Vorbereitungen zur Strommangellage.

Die Aktionärgemeinde Brunegg hat ihren Aktionärsvertrag mit der Spitex Region Brugg AG (SRB AG) per 31. Dezember 2022 aufgelöst und zu Lenzburg gewechselt. Das Aktienkapital hat die SRB AG selbst übernommen. Die Statuten wurden dementsprechend angepasst.

A.14 Gesundheitswesen, übriges

Anfang 2022 hat die Gemeinderätin Manuela Obrist Einsitz in den Stiftungsrat der Stiftung Domino genommen. Für die Amtsperiode 2022/2025 wird sie die Anliegen der Gemeinde Hausen AG vertreten. Als Highlight des Jahres konnte die Stiftung Domino am 18. Juni 2022 die Türen des fertiggestellten Wohnhauses «Romeo» öffnen und mit einem Einweihungsfest die Räumlichkeiten der Öffentlichkeit zugänglich machen. Das Haus Romeo bietet 26 Wohnplätze, Werkatelerräume und eine Seniorenwohnung.

A.15 Alter

Seniorenanlässe

Die Seniorenausfahrt ist bei den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ein beliebter Anlass. Einmal mehr meldeten sich 140 Teilnehmende für diese Fahrt ins Blaue am 2. Juni 2022 an. Drei Reisebusse führten die fröhliche Runde sicher durch die malerische Hügellandschaft der Kantone St. Gallen und Thurgau auf den «Nollen», bekannt als Rigi der Ostschweiz. Begleitet wurde die Reise von zwei Mitarbeiterinnen der Spitex Region Brugg, der Sozialberaterin, Nadine Duquenoy, der Gemeindeschreiberin, Chantal Eichholzer, der Leiterin der Koordinationsstelle Alter Region Brugg, Renate Trösch, von Gemeindeammann, Andreas Arrigoni sowie der Ressortvorsteherin Manuela Obrist.

Sunntigsfahrten

Seit 2022 organisiert die Koordinationsstelle Region Brugg jeden zweiten Monat eine «Sunntigsfahrt», um den Seniorinnen und Senioren der acht Vertragsgemeinden eine Abwechslung zum Alltag zu bieten. Das Angebot wird rege genutzt.

A.16 Natur- und Landwirtschaftskommission

Die Kommission konnte mit den neuen Mitgliedern Stephan Schatzmann, Rosmarie Lang und Stefan Hintermann wieder komplettiert werden.

2022 führte die Natur- und Landwirtschaftskommission folgende Aktionen durch:

- Baumschnittkurs und Rückschnitt der Hochstammobstbäume in der «Sonnhalde»
- Publikation über naturfreundliche Gärten und Umgebungen im Hausenaktuell
- Organisation Entfernung von invasiven Neophyten durch die Stiftung Wendepunkt
- Beurteilung der Entwicklung bestehender Öko-Flächen, Aufgleisung von Massnahmen
- Baumpflanzaktion (NLK und Gemeinderäte) von 12 Bäumen am «Joggirank» und an der «Sonnhalde»

A.17 Umweltschutz

Im Leitbild 2022/25 hat der Gemeinderat dem Thema «Natur und Umwelt» einen eigenen Schwerpunkt eingeräumt. Dazu gehört der schonende und effiziente Umgang mit den vorhandenen Ressourcen. Das Umweltbewusstsein wird gefördert und gestärkt – auch mit beispielhaftem Verhalten der Gemeinde (Papierverbrauch, PV-Anlagen auf Immobilien, Elektrofahrzeuge). In der neuen Liegenschaften- und Werterhaltungsstrategie (LWS 2022) wurden Themen wie Energiebuchhaltung, Energieeffizienz und ökologische Bauweise festgehalten.

In der Natur- und Landwirtschaftskommission wird das Thema Umweltschutz zu einer immer wichtigeren Aufgabe. In diesen Bereich gehören der Erhalt und die Bewirtschaftung der verschiedenen Ökoflächen (Biodiversitätsförderflächen).

A.18 Friedhof und Bestattung

Die strategische Führung des Friedhofs Windisch obliegt der Friedhofskommission, welche aus je einem Mitglied der Gemeinderäte Habsburg, Hausen, Mülligen und Windisch sowie einem Mitglied der Gemeindeverwaltung Windisch gebildet wird. Die Kommission traf sich im Berichtsjahr zu zwei Sitzungen und stimmte im Herbst 2022 einstimmig einer Anpassung der Gebührenordnung bei einer Grabart zu. Die Gebühr für das Gemeinschaftsgrab wurde per 1. Januar 2023 von bisher CHF 4'000 auf CHF 2'000 reduziert.

A.19 Landwirtschaft

Die Viehversicherungskasse Lupfig wurde mit CHF 350 unterstützt.

A.20 Forstwirtschaft

Forstbetrieb Birretholz

An einer ausserordentlichen Sitzung diskutierte die Betriebskommission im Januar die Kündigung des Betriebsleiters Peter Schenkel und das Vorgehen zur Neubesetzung. Peter Schenkel verliess den Forstbetrieb nach vier Jahren. Für seinen grossen Einsatz und die guten Betriebsergebnisse danken wir ihm.

Ende April gab es ein Abschiedsfest für Peter Schenkel. Eingeladen wurde das Personal, die Kommissionsmitglieder und Verantwortliche des Forsts aus Bezirk und Kanton. Ebenso verabschiedet wurde der Forstkommissionspräsident Hans Gerber und andere Mitglieder, darunter auch Harry Treichler von Hausen AG. Neu präsidiert Yvonne Spreuer, Gemeinderätin von Wohlenschwil, die Kommission, die Gemeinde Hausen AG wird durch Gemeinderätin Manuela Obrist vertreten.

Die Anschaffung des neuen Forstraktors wurde in letzter Minute abgesagt und die dafür vorgesehene Rückstellung den Gemeinden anteilmässig rückvergütet. Grund der Absage war das synthetische Hydrauliköl der Anbaugeräte, dadurch wäre die FSC-Zertifizierung des Betriebs gefährdet gewesen.

Als Nachfolger wurde Markus Lüthy ernannt. Markus Lüthy kannte den Betrieb schon aus seiner früheren Tätigkeit als Forstwart. Er hat sich darum sehr schnell eingelebt. Die Zusammenarbeit mit dem neuen Betriebsleiter und dem Team vom Birretholz ist sehr angenehm und konstruktiv. Markus Lüthy konnte bereits in seinem ersten Jahr wieder ein gutes Jahresergebnis liefern. Den Vertragsgemeinden des Forstbetriebs Birretholz wurde ein Gewinn von CHF 286'279 (Budget 2022 CHF 16'359) ausbezahlt. Die Ortsbürgergemeinde Hausen AG profitiert davon mit einer Gewinnbeteiligung von CHF 10'535 (Budget CHF 602).

Die Gemeinde Hausen AG vergab folgende Aufträge an den Forstbetrieb Birretholz: Unterhalt der Waldwege und der Waldränder, Lieferung von Brennholz für die Grillstellen und der Weihnachtsbäume, Baumpflege auf bewohntem Gebiet, Führungen für Gemeindepersonal und Schule sowie Bachunterhalt.

A.21 Kulturelle Einrichtungen und Aktivitäten

An die Ernst Wildi-Rohr Stiftung gelangten erneut einige Gesuche um einen Unterstützungsbeitrag. Viele mussten abgewiesen werden, da sie nicht mit dem Stiftungszweck zu vereinbaren waren. Ein paar junge Künstler konnten jedoch mit einem Projektbeitrag finanziell unterstützt werden.

Zudem wurde die Bildersammlung mit einem Gemälde des Reichhold-Areals Künstlers Hans Rauber erweitert. Das Bild hängt passenderweise im Büro der Abteilung Bau und Planung.

Die Aktivitäten der Kulturkommission finden sich unter dem entsprechenden Punkt C.4.

A.22 Sport und Freizeit

Die Strecke des beliebten slowUp Brugg Regio führte 2022 erneut via Tannhübel- und das Bünfeldquartier durch unser Dorf. Auf dem Festplatz bewirteten die Damen- und Männerriege ihre Gäste wiederum mit Raclettebrot und die Jugi sorgte mit Kuchen für ein feines Dessert. Der Werbestand des Bergwerkfests Herznach und die Hüpfburg fanden viel Aufmerksamkeit.

A.23 Familie und Jugend

Im April besuchte Gemeinderätin Manuela Obrist den Jugendtreff «Double-you» in Windisch, um den Betrieb und die Aktivitäten kennenzulernen und die erneute Ausrichtung eines Pro-Kopf-Beitrages an die offene Jugendarbeit Windisch im Budget 2023 zu prüfen. Leider wurde der Jugendtreff wegen Personalmangels schon bald wieder geschlossen.

A.24 Sozialhilfe, Asylwesen, Hilfsaktionen

Das Jahr 2022 forderte den Sozialdienst vor allem im Asylwesen. Der Sozialdienst musste aufgrund der Flüchtlingskrise in kurzer Zeit verschiedene Wohnungen anmieten und diese einrichten. Die Solidarität der Hausener Bevölkerung, in der aktuellen Lage verschiedenste Hilfeleistungen anzubieten, ist stark spürbar. So haben etliche ukrainische Flüchtlinge bei privaten Gastgebern ein vorübergehend neues Zuhause gefunden. Weiter konnte die Gemeinde Hausen AG viele dringend benötigte Möbel- und Sachspenden entgegennehmen, auf Dolmetscherdienste zurückgreifen oder sonstige Unterstützung erfahren. Durch die anhaltende Krise im Asylbereich ist der Betreuungsaufwand seit dem Frühjahr 2022 sprunghaft angestiegen und wird noch weiter zunehmen.

Die Gemeinde Hausen AG verwaltet das Vereinsguthaben des im Jahr 2013 aufgelösten Spitex-Verein Hausen-Habsburg. Dieses Vermögen darf lediglich zweckgebunden verwendet werden. Im Frühjahr hat der Gemeinderat einen Betrag von CHF 5'000 für medizinische Hilfsgüter zugunsten der Ukraine bzw. zugunsten der Gruppe «Brugg für die Ukraine» gesprochen. Mit der Spende konnten viele medizinische Hilfsgüter direkt in die Krisengebiete der Ukraine gebracht werden.

A.25 Kindes- und Erwachsenenschutz

Wie im Sozialdienst verzeichnet auch der Kindes- und Erwachsenenschutzdienst eine Zunahme von komplexen und zeitaufwendigen Fällen. Diese hohe Belastung ist auch in der Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und dem Kindes- und Erwachsenenschutzdienst spürbar.

A.26 Polizei und Sicherheitsdienste

Der Sicherheitsdienst Pampasus GmbH war auch 2022 unterwegs und hat mit Quartierkontrollen, Patrouillenfahrten und der Parkplatzbewirtschaftungen für Sicherheit und Ordnung gesorgt. Per 1. Juli 2022 beschloss der Gemeinderat das zusätzliche Angebot «Service-Plus» der Regionalpolizei Brugg für die Parkplatzbewirtschaftung in Anspruch zu nehmen und die gesamten Kontrollen im Bereich ruhender Verkehr über eine Stelle abzuwickeln. Die betreffende Vereinbarung mit der Sicherheitsdienst Pampasus GmbH wurde gekündigt.

Während des Budgetprozesses fürs Jahr 2023 hat der Gemeinderat zudem entschieden, die Leistungsvereinbarung mit der Sicherheitsdienst Pampasus GmbH per Ende 2022 gänzlich zu beenden.

Die Zusammenarbeit mit der Regionalpolizei gestaltet sich konstruktiv, angenehm und zielführend.

A.27 Allgemeines Rechtswesen

An der Einwohnergemeindeversammlung am 17. Juni 2022 wurden sieben Einbürgerungswillige ins Bürgerrecht von Hausen AG aufgenommen.

A.28 Zivilschutz

Die vielen Krisen (Krieg in der Ukraine, Energiekrise, Coronavirus-Pandemie) zeigen auf, wie wichtig der Schutz der Bevölkerung ist. Die Einsätze des Regionalen Führungsorgans (RFO) und der Zivilschutzorganisation Brugg Region (ZSO) stiegen deshalb im Berichtsjahr an. Die 2020 eingeführten Notfalltreffpunkte, welche durch die Feuerwehr (Erstbesetzung) und die ZSO betrieben werden, erfahren je länger je mehr an Bedeutung. Bei Unterstützungsbedarf im Ereignisfall (z. B. lang andauernde Stromausfälle) ist der Notfalltreffpunkt beim Gemeindehaus die erste Anlaufstelle. Bei einem Kommunikationsausfall, bei der die Baulichtorganisationen (Polizei, Feuerwehr, Sanität) nicht mehr mit dem Telefon alarmiert werden können, dient der Notfalltreffpunkt als erste Kontaktstelle, um Notrufe abzusetzen.

A.29 Öffentlicher Verkehr

Mit der Genehmigung des Gestaltungsplan Campus Reichhold ist entschieden, dass innerhalb des Campus eine neue Bushaltestelle realisiert wird

Das Verkehrsmanagement Brugg hat zum Ziel, den Verkehrsfluss auf dem bestehenden Strassennetz in und aus dem Zentrum Brugg möglichst lange aufrechtzuerhalten, den Stau und Ausweichverkehr im Siedlungsgebiet zu reduzieren, die Fahrplanstabilität der Busse zu verbessern sowie die Gesamtleistungsfähigkeit mittels Lenkungsmassnahmen, Dosierungslichtsignale und Bushalteschleusen, zu erhöhen. Mit der Inbetriebnahme des Lichtsignals auf dem Abgang des Autobahnzubringers Richtung Baschnagelkreisel wurde die erste Massnahme realisiert. Die Planung einer weiteren Massnahme, nämlich die Verlegung der Bushaltestelle «Knecht» auf eine Fahrbahnhaltestelle, wurde an der Einwohnergemeindeversammlung im November 2022 mittels Änderungsantrags aus dem Budget 2023 gestrichen und muss vom Gemeinderat neu beurteilt werden.

A.30 Informatik

Der Wechsel des bisherigen Rechenzentrums des Kantons Schaffhausen (KSD) auf das neue Rechenzentrum von Axians Informa Schweiz konnte nach mehrmaligen Verschieben im Februar 2022 abgeschlossen werden. Ressourcenengpässe und die Lösung von technischen Problemen führten zu dieser mehrmonatigen Verzögerung. Die Zusammenarbeit mit den IT-Dienstleistern gestaltete sich aus Sicht des Gemeinderates schwierig. Im November fand zudem das Update der Geschäftsverwaltungssoftware ELO auf die neueste Version statt.

Hausen AG nutzt als einzige Gemeinde in der Umgebung und als eine von wenigen in der Schweiz ELO und bezahlt oft viel Geld für Support und spezifische Weiterentwicklungen. Um dies abzufedern und auch bei kantonalen Entwicklungen partizipieren zu können, hat sich der Gemeinderat entschlossen, nachträglich der Plattform «Fit4Digital» beizutreten. Das Smart Service Portal Aargau bietet digitale Dienstleistungen (zum Beispiel Wohnsitzbescheinigung, Betriebsregisterauszug) von Kanton und Gemeinden auf einen Klick an. Das Angebot erleichtert Einwohnerinnen und Einwohnern, Organisationen und Vereinen ihre Anliegen und Bedürfnisse mit der öffentlichen Hand einfach, effizient, zeit- und ortsunabhängig abzuwickeln. Die Plattform wird paritätisch von Kanton und der Gemeinde mit jährlich je CHF 2.50 pro Einwohner finanziert.

Die Gemeinde bezahlte dazu die Beiträge von rund CHF 19'000 für die Jahre 2020 und 2021, welche nicht budgetiert waren, nach. Der Beschluss des Gemeinderates erfolgte auf Berufung von § 90d Gemeindegesetzes, wonach der Gemeinderat dringende Ausgaben, welche keinen Aufschub ertragen und für die im Budget kein oder kein ausreichender Kredit bewilligt ist, tätigen kann.

Teil B Statistisches aus der Verwaltung

B.1 Personelles

Per 31. Dezember 2022 waren bei der Gemeinde angestellt:

Verwaltung	12 Mitarbeitende, 950 % (per 2021 = 950 %), 3 Lernende
Technische Dienste	5 Mitarbeiter, 450 %, 1 Lernender
Schulverwaltung	2 Mitarbeiterinnen, 75 %
Sozialberatung	1 Mitarbeiterin, 60 %
Schulsozialarbeit	1 Mitarbeiterin, 30 %

Aufgrund der Abschaffung der Schulpflege per Ende 2021 wurde das Pensum der Schulverwaltung im Berichtsjahr per 1. Januar von bisher 65 % auf 75 % erhöht; Gabriela Pieren hat dementsprechend ihr Pensum per 1. Januar auf 40 % erhöht.

Per 1. März 2022 ist Michèle Boutellier aus ihrem Mutterschafts- und anschliessendem unbezahlten Urlaub als Gemeindeschreiberin-Stv. zurückgekehrt. Die befristete Übergangslösung mit Pensumaufstockungen von Christian Stutz, Amanda Keller und Petra Obrist endete Ende Februar 2022.

Ende April 2022 hat uns die bisherige Schulsozialarbeiterin, Anita Pfäffli, verlassen. Am 1. Mai 2022 hat Anna Iuliano die Nachfolge als Schulsozialarbeiterin mit einem 30 %-Pensum angetreten.

Per Ende Juli 2022 haben uns Antonia Lienhard aufgrund ihrer frühzeitigen Pensionierung und Nicola Obrist aufgrund eines befristeten Arbeitsverhältnisses verlassen. Für beide Mitarbeiterinnen konnte per 1. September 2022 eine Nachfolge gefunden werden. Gianluca Velardi trat seine Stelle als Stellvertreter der Leiterin Steuern und Mitarbeiter der Abteilung Finanzen mit einem Pensum von insgesamt 100 % an. Mit Nicole Schneider konnte die Vakanz im Bereich Kanzlei und Soziales behoben werden; sie arbeitet in einem 40 % Pensum.

Im August 2022 hat Kaarujah Tharmabalachandran, ihre Ausbildung zur Kauffrau E-Profil angetreten. Yanik Guazzini hat seine Ausbildung zum Unterhaltspraktiker EBA im Juli 2022 erfolgreich abgeschlossen und sich dazu entschieden, die zweijährige Zusatzausbildung zum Fachmann Betriebsunterhalt EFZ bei den Technischen Diensten bis Juli 2024 anzuhängen.

B.2 Wahlen und Abstimmungen

Im Jahr 2022 wurden in Hausen folgende Wahlen und Abstimmungen durchgeführt:

13. Februar 2022	Eidgenössische Volksabstimmung (4 Sachvorlagen)
15. Mai 2022	Eidgenössische und Kantonale Volksabstimmung (5 Sachvorlagen)
15. Juni 2022	Einwohnergemeindeversammlung

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 18. November 2021, der Rechenschaftsbericht 2021 sowie die Rechnung 2021 wurden genehmigt. Vier Erwachsene und drei Kinder wurden in das Einwohnerbürgerrecht der Gemeinde Hausen AG aufgenommen. Ebenfalls wurde der Kreditabrechnung Sanierung «Süessmattstrasse» zugestimmt und die Konzessionsverträge «Stromversorgung» mit der IBB Strom AG sowie «Gasversorgung» mit der IBB Erdgas AG genehmigt. Zusätzlich wurde der Auftrag für die Ausarbeitung eines Fonds für erneuerbare Energien an den Gemeinderat überwiesen.

25. September 2022	Eidgenössische und Kantonale Volksabstimmung (5 Sachvorlagen)
--------------------	---

Das Einwohnergemeindeversammlungsprotokoll vom 15. Juni 2022 sowie die neuen REWA-Satzungen wurden genehmigt. Ebenfalls wurde das Traktandum Erschliessung Reichholdareal mit dem Gemeindevertrag zwischen Lupfig und Hausen AG sowie dem Gemeindebeitrag an die Erschliessungskosten (Verkehrerschliessung CHF 578'250, Abwasserinfrastruktur CHF 1'385'500 und Wasserversorgung CHF 827'500) genehmigt. Mit dem abgeänderten Budget 2023 wurde der um 5 % erhöhte Steuerfuss auf 110 % festgelegt. Zusätzlich wurde die Forderung «effiziente und kostengünstige Massnahmen, um die Sicherheit der Bevölkerung, besonders jene unserer Kinder, Assistenzbedürftigen und älteren Personen im Dorf ohne grössere bauliche Veränderungen zu erhöhen» an den Gemeinderat überwiesen.

B.3 Sozialdienst

Im Berichtjahr wurden betreut und unterstützt:

• Materielle Hilfe	27 Fälle (25)
• sozialpädagogische Familienbegleitung/aufsuchende Familienarbeit	1 Fall (0)
• Elternschaftsbeihilfe	0 Fall (0)
• Alimentenbevorschussung	3 Fälle (3)
• Asylbewerber/innen	32 Personen (21)
• Asylbewerber/innen mit Schutzstatus S	27 Personen (0)

Im Jahr 2022 ist die Zahl der Unterstützungsbedürftigen im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen. Es wurden insgesamt 27 Fälle durch den Sozialdienst betreut und unterstützt (2021: 25). Vereinzelt haben Bezügerinnen und Bezüger von materieller Hilfe erfolgreich den Einstieg in den ersten oder zweiten Arbeitsmarkt geschafft. Zur Verbesserung der Chance auf eine Integration in den Arbeitsmarkt hat die Gemeinde Hausen AG verschiedene Beschäftigungsprogramme und Deutschkurse finanziert. Erfreulicherweise konnten im Bereich «Rückerstattungen von abgeschlossenen Fällen» etliche vollständige und teilweise Rückzahlungen verbucht werden.

Bei einem Fall profitiert die Gemeinde Hausen AG weiterhin vom geltenden Teilpooling. Das Teilpooling dient dazu, dass kostenintensive Fälle ab einem bestimmten Betrag durch sämtliche aargauische Gemeinden mitfinanziert werden.

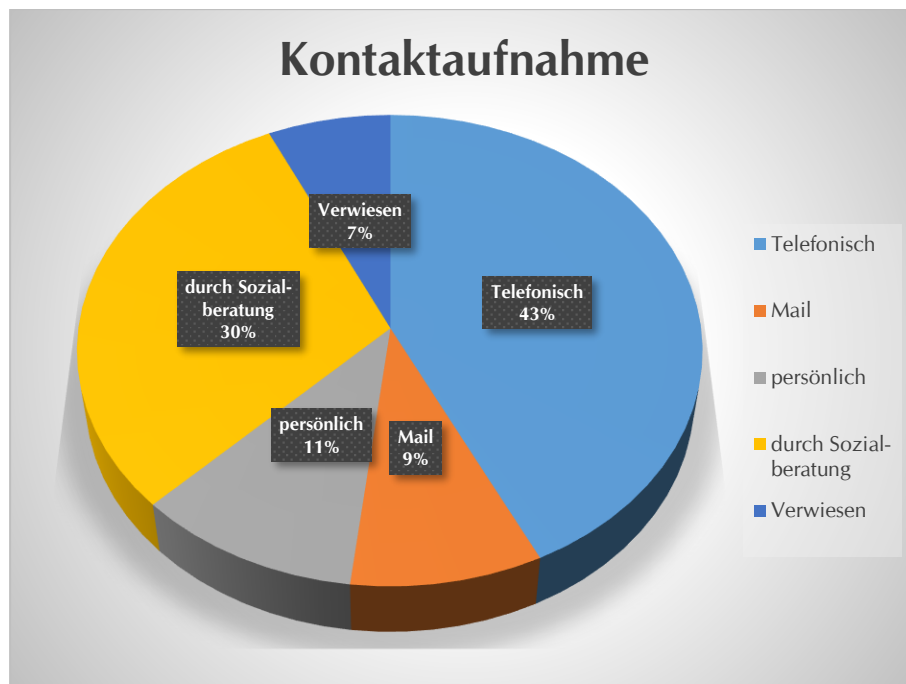
Durch den Krieg in der Ukraine stieg die Zahl der aufzunehmenden Personen im 2022 massiv an. Insgesamt wurden 32 Asylbewerber/innen sowie 27 Personen mit Schutzstatus S betreut. Hauptsächlich sind die Asylbewerber/innen in angemieteten Wohnungen und Liegenschaften untergebracht. Einige Personen mit Schutzstatus S wurden von Privatpersonen aufgenommen. Durch die Spendenaktion im Frühling konnte der Sozialdienst auf viele Sachspenden aus der Bevölkerung zurückgreifen. Aufgrund des enormen Anstieges an aufzunehmenden Personen im Asylbereich nahm auch der Betreuungsaufwand (Akquirieren und Einrichten von Unterkünften, Übersetzungen, Berechnungen, Gesuche für Kostengutsprachen, etc.) durch das Verwaltungspersonal stark zu und es mussten zahlreiche Überstunden geleistet werden. Weiterhin besteht die Betreuungsvereinbarung mit der Gemeinde Birrhard. Aufgrund des Zusatzaufwandes wurde diese im Herbst 2022 angepasst und die Entschädigung, welche die Gemeinde Birrhard der Gemeinde Hausen AG für die Unterbringung und Betreuung ihrer Fälle zu bezahlen hat, angepasst.

B.4 Sozialberatung

Das Angebot der immateriellen Sozialhilfe in der Gemeinde Hausen AG besteht seit Juni 2015.

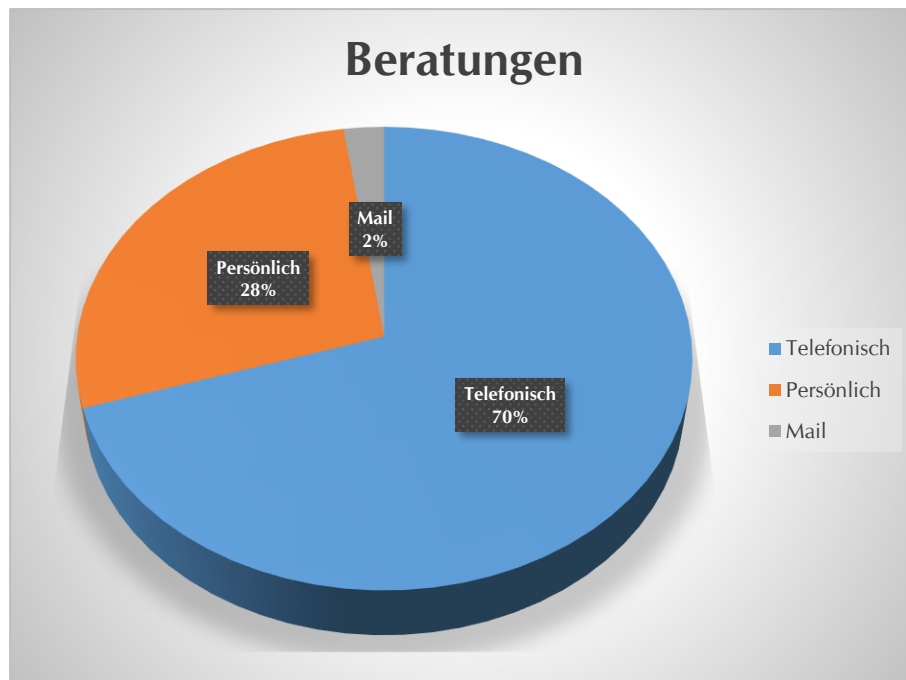
Kontaktaufnahme der Klientinnen und Klienten

Total fanden im Berichtsjahr 2022 187 Kontaktaufnahmen statt, davon erfolgten:



Beratungen der Klientinnen und Klienten

Total fanden im Berichtsjahr 2022 301 Beratungsgespräche statt, davon erfolgten:



Themenbereiche

Themenbereiche aus 301 Beratungsgesprächen:

Die Beratungsgespräche fanden im 2022 mit folgenden Themenschwerpunkten statt:

- 21 % Kindes- und Erwachsenenschutz
- 7 % Arbeitsintegration
- 20 % Wohnen
- 22 % Familie und Erziehung
- 4 % Partnerschaft
- 0 % Jugend
- 0 % Alter
- 8 % Säumigenliste
- 4 % Budgetberatung
- 10 % Asylwesen
- 4 % Unterstützung Administration

Ein Beratungsgespräch kann verschiedene Themenbereiche beinhalten.

Im Vergleich zum vergangenen Jahr nahm die Quantität der Beratungsgespräche um 36 % zu.

B.5 Einwohnerstatistik

Die Hausener Bevölkerung setzt sich per 31. Dezember 2022 wie folgt zusammen:

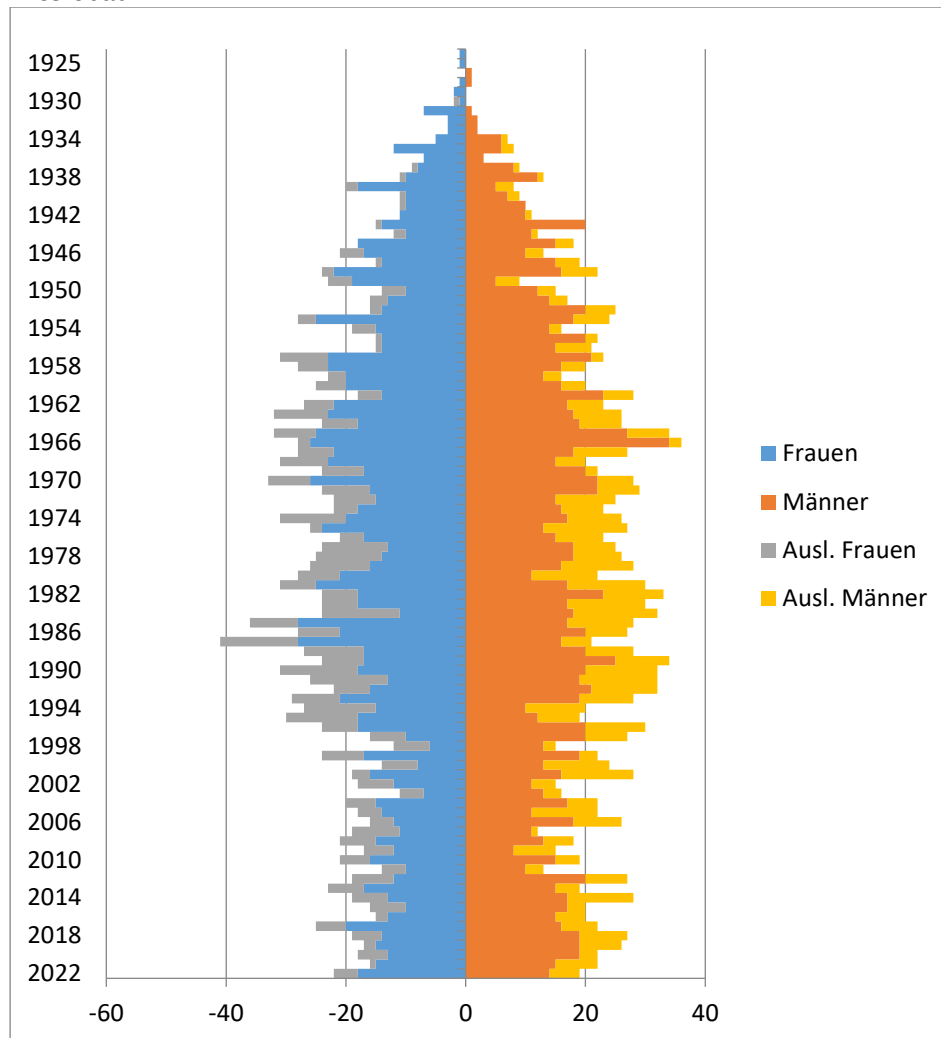
Einwohner	3'859	
davon Frauen	1'918	
davon Männer	1'941	
Anteil Schweizer	2'854	
Anteil Ausländer	1'005	
Ortsbürger	62	
Stimmberechtigte Einwohner	2'332	
Wohnaufenthalter	57	(zusätzlich)

Ausländer	1'005	(26.04 %)
Niedergelassene (Status C)	716	
Aufenthalter (Status B)	226	
Kurzaufenthalter (Status L)	7	
Noch nicht zugeteilt	12	
Asylsuchende (Status N)	2	
Vorläufig Aufgenommene (Status F)	20	
Schutzbedürftige (Status S)	22	

Konfessionszugehörigkeit

römisch-katholisch	983
evangelisch-reformiert	861
christkatholisch	4
andere Konfession / konfessionslos	2'011

Altersbaum



B.6 Gemeindefinanzen

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung

Die Rechnung 2022 weist einen Ertragsüberschuss von CHF 1'692'627.76 (Budget: CHF 4'100 Ertragsüberschuss) aus; daraus resultiert eine Selbstfinanzierung (Cashflow) von CHF 2'636'796.36 (Budget: CHF 980'600).

Erfolgsrechnung (in Tausend Franken)	RG 2022	BG 2022
Operatives Ergebnis	1'288.5	-400.1
Ausserordentliches Ergebnis	404.2	404.2
Gesamtergebnis	1'692.6	4.1

Investitionen

Im Jahr 2022 sind Nettoinvestitionskosten von rund CHF 61'300 (Budget: CHF 85'000) angefallen, diese setzen sich folgendermassen zusammen:

- Gemeindestrassen CHF 35'600
- Ortsplanrevision (OPR), Phase II u. III CHF 25'700

Finanzierungsergebnis

Massgebend für die Schuldenentwicklung der Gemeinde Hausen AG ist die Selbstfinanzierung (Cashflow) aus der Erfolgsrechnung. Sie ist jene Summe, die zur Finanzierung der Investitionen durch eigene, im selben Rechnungsjahr erwirtschaftete Mittel eingesetzt werden kann. Unter Berücksichtigung dieser Selbstfinanzierung (CHF 2'636'796.36) resultiert per 2022 ein Finanzierungsüberschuss von CHF 2'575'534.36. Die Nettoverschuldung der Gemeinde Hausen AG beträgt per 31. Dezember 2022 neu CHF 12'633'118.76 (31. Dezember 2021: CHF 15'259'775.67)

Finanzierungsrechnung (in Tausend Franken)	RG 2022	BG 2022
Nettoinvestitionen	-61.3	-85.0
Selbstfinanzierung (Cashflow)	2'636.8	980.6
Finanzierungsergebnis	2'575.5	895.6

B.7 Steuerabschluss

Wie der Gemeinderat an der Gemeindeversammlung im November 2022 ankündigte, fällt der Steuerabschluss 2022 äusserst erfreulich aus. Dies dank einmaligen und somit nicht nachhaltigen Mehreinnahmen. Der Steuerertrag 2022 liegt um CHF 1.284 Mio. oder rund 12.72 % über dem Budget (basiert fürs Jahr 2022 auf einem Steuerfuss von 105 %). Diese positive Prognose wurde im Budgetprozess 2023 berücksichtigt und entsprechend im Finanzplan einkalkuliert. Das erklärte Schuldenziel 2032 befindet sich mit dem aktuellen Steuerfuss von 110 % auf Kurs.

Allgemeine Gemeindesteuern:

Die allgemeinen Gemeindesteuern liegen im Jahr 2022 CHF 539'650.65 über dem Budget. Die Überschreitung ist wie folgt zu begründen:

- Einkommens- und Vermögenssteuern: Während die Sollstellungen für die Einkommens- und Vermögenssteuern «im Rechnungsjahr» mit CHF 43'018.80 leicht unter dem Budget liegen, können bei den «Nachträgen aus Vorjahren» massive Mehreinnahmen von CHF 581'762.40 verzeichnet werden; diese sind u. a. durch überdurchschnittlich viele Kapitalzahlungen (Leistungen aus Versicherung und Vorsorge) zu begründen. Viele dieser Nachträge sind einmalig und somit nicht nachhaltig. Insgesamt sind CHF 36'378.55 Einkommens- und Vermögenssteuern abgeschrieben worden. Das Bewirtschaften der Verlustscheine hat zu Rückzahlungen von Schuldnern in der Höhe von CHF 2'281.35 geführt.
- Aktien-/Quellensteuern: Mindererträge sind bei den Quellensteuern (- CHF 65'481.95) zu verzeichnen. Diese werden durch die Mehrerträge aus den Aktiensteuern (+ CHF 112'614.05) kompensiert. Der Bezug erfolgt durch den Kanton. Bei den Erträgen der juristischen Personen kann es in einzelnen Jahren zu grösseren Abweichungen kommen, da diese nicht nach dem Sollstellungsprinzip, sondern nach effektiv erfolgtem Zahlungsverkehr in die Gemeindebuchhaltung fliessen. Ab dem Rechnungsjahr 2023 werden auch die Einnahmen der juristischen Personen – analog den natürlichen Personen – nach dem Sollstellungsprinzip verbucht.

Sondersteuern

Das Budget der Sondersteuern wurde um CHF 744'714.97 deutlich überschritten; dies hauptsächlich infolge Mehreinnahmen bei den Grundstückgewinnsteuern (+ CHF 745'536.47). Diese ausserordentlich hohen Gewinnsteuern sind zu zwei Dritteln durch ein einziges Steuerobjekt begründet, weshalb für die Folgejahre keine finanzielle Nachhaltigkeit in dieser Höhe besteht.

Ausstand ordentliche Steuern

Per Steuerabschluss sind insgesamt CHF 748'161.62 an Gemeindesteuern ausstehend; verglichen mit dem Vorjahr ist der Ausstand um CHF 281'135.08 grösser geworden. Der Ausstand beträgt nun 7.62 % der gesamten Sollstellungen (Vorjahr 5.07 %).

Zinsen

Auf zu spät bezahlte Steuern sind CHF 20'224.70 (Vorjahr CHF 13'417.55) an Verzugszinsen (Satz: 5.1 %) eingenommen worden. Für Voraus- und Überzahlungen sind CHF 3'393.20 an Vergütungszinsen (Satz: 0.1 %) gewährt worden (Vorjahr CHF 2'816.45).

	Rechnung 2022		Budget 2022	
Abschreibungen	CHF	-36'378.55	CHF	-20'000.00
Erhöhung Delkredere	CHF	-17'737.00	CHF	0.00
Eingang abgeschriebener Steuern	CHF	2'281.35	CHF	10'000.00
Nachträge aus Vorjahren	CHF	1'001'762.40	CHF	420'000.00
Soll-Betrag Rechnungsjahr	CHF	8'810'981.20	CHF	8'854'000.00
Pauschale Steueranrechnung	CHF	-10'390.85	CHF	-6'000.00
Einkommen- und Vermögenssteuer	CHF	9'750'518.55	CHF	9'258'000.00
Quellensteuern	CHF	244'518.05	CHF	310'000.00
Aktiensteuern	CHF	372'614.05	CHF	260'000.00
Aktien-/Quellensteuern	CHF	617'132.10	CHF	570'000.00
Total Allg. Gemeindesteuern 2022	CHF	10'367'650.65	CHF	9'828'000.00
Abschreibungen	CHF	-720.00	CHF	-500.00
Senkung Delkredere	CHF	0.00	CHF	0.00
Nach- und Strafsteuern, Busse	CHF	51'715.15	CHF	50'000.00
Grundstückgewinnsteuern	CHF	905'536.47	CHF	160'000.00
Erbschafts- und Schenkungssteuern	CHF	32'893.35	CHF	38'000.00
Hundesteuern	CHF	22'790.00	CHF	20'000.00
Total Sondersteuern 2022	CHF	1'012'214.97	CHF	267'500.00
Gesamtsteuerertrag	CHF	11'379'865.62	CHF	10'095'500.00

B.8 Veranlagungsstatistik Steuern

Per 31. Dezember 2022 hat die Gemeinde Hausen AG folgenden taxierten Veranlagungsstand:

Steuerjahr	unselbständig	Zielvorgabe Kanton	selbständig	Zielvorgabe Kanton
2021	80.8 %	80.0 %	25.6 %	29.3 %
2020	96.4 %	97.0 %	81.2 %	89.9 %

Die noch offenen Steuerveranlagungen der Steuerjahre 2019 und früher, können infolge nur sehr beschränkt beeinflussbarer Faktoren (pendente Buchprüfungen, Liegenschaftsschätzungen, Nachsteuerverfahren etc.) nicht definitiv veranlagt werden. Die Anzahl der nicht veranlagten Fälle beläuft sich auf 85 Stück.

Um die Zielvorgaben des Kantons künftig zu erreichen, schlug der Gemeinderat im Budget 2023 eine Umverteilung von zehn Stelleprozenten im Stellenplan vor. Die Stimmberechtigten stimmten dem Stellenplan 2023 und der vorgesehenen Umverteilung zugunsten der Abteilung Steuern und zulasten der Abteilung Informatik anlässlich der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2022 zu.

B.9 Kinderbetreuung - KIBEG

Im Jahr 2022 wurden zehn in Hausen wohnhafte Familien finanziell unterstützt. Lediglich ein eingereichter Antrag um Unterstützung musste abgelehnt werden. Gesamthaft wurden Subventionen in der Höhe von CHF 32'408.56 ausgerichtet.

Baugesuche

Es wurden insgesamt 52 (Vorjahr 47) Baugesuche bearbeitet. Darunter befanden sich keine grösseren Gewerbe- oder Wohnbauprojekte; diese Entwicklung wird durch verschiedene Faktoren beeinflusst: Schwindende Baulandreserven und Projektaufschub im Hinblick auf den erweiterten Planungsspielraum nach Abschluss der Nutzungsplanungsrevision. Als Folge der Energiekrise wurden vermehrt Feuerungsanlagen mit fossilen Brennstoffen durch Wärmepumpen ersetzt; insgesamt wurden im Berichtsjahr siebzehn entsprechende Baugesuche behandelt.

Planungs-, Bau- und Verkehrskommission

Die Planungs-, Bau- und Verkehrskommission (PBV) hat vier Sitzungen abgehalten. Es wurden siebzehn Baugesuche, zwei Planungsgeschäfte und vier Verkehrsthemen behandelt.

Ortsplanungsrevision (OPR)

In Rahmen der zweiten fachlichen Stellungnahme zu der im Entwurf vorliegenden Nutzungsplanungsrevision hält die Abteilung Raumentwicklung des Departementes Bau, Verkehr und Umwelt (ARE) am 23. Juni 2022 fest: *«Vor dem Hintergrund der ambitionierten Entwicklungsziele hinsichtlich der Innenentwicklung und Verdichtung kommt dem Erhalt beziehungsweise der Förderung der Siedlungsqualität eine besondere Bedeutung zu. In dieser Hinsicht wurde die Gesamtrevision der Nutzungsplanung der Gemeinde Hausen sorgfältig angegangen.»* Gleichwohl wurde zu verschiedenen Themenfelder ein weiterer Abstimmungsbedarf erkannt. Die ARE gelangt zum Fazit, dass der abschliessende Vorprüfungsbericht zuhanden der öffentlichen Auflage erst nach erneuter Bereinigung der Vorlage ausgestellt werden könne.

Die Projektverantwortlichen haben auf die Kritik der ARE reagiert und die nötigen Anpassungen an den Entwürfen vorgenommen. Die Änderungen und Ergänzungen betreffen:

- Überprüfung/Präzisierung Handlungsprogramm Innenentwicklung
- Ergänzung des Planungsberichts hinsichtlich der Abstimmung von Siedlung und Verkehr
- Umsetzung Bauinventar
- Abgrenzung und BNO-Vorschriften der Familiengartenzone
- Umsetzung der Gewässerraumfestlegungen (unter anderem Umsetzung «Buligraben»)
- Umsetzung Hochwasserschutz
- Bereinigung Naturschutzzonen und -objekte im Kulturland
- Präzisierung der Vorschriften und Erläuterungen zum Baumschutz
- Bereinigung und Überprüfung verschiedener Festlegungen der BNO

Abgesehen von den Anpassungen, die sich aus der zweiten fachlichen Stellungnahme des Kantons ergeben haben, hat die Begleitkommission verschiedene Anliegen aus der Mitwirkung noch einmal vertieft geprüft. Daraus haben sich weitere Korrekturen ergeben:

- Anteil Wohnnutzung in der Arbeitszone A
- massvollere Erhöhung der Baumassenziffer (BMZ) in der Arbeitszone A
- Reduktion der Grünflächenziffer in der Wohnzone Wa
- Einführung eines grossen Grenzabstandes in der Wohnzone Wa
- Einzonung der alten Rothübelturnhalle (neu Wohnzone Wa)

Die bereinigte Planung wurde den kantonalen Fachstellen Ende November 2022 zur erneuten (abschliessenden) Vorprüfung eingereicht. Für das erste Quartal 2023 ist die öffentliche Auflage geplant.

Kommunaler Gesamtplan Verkehr

Der Regierungsrat des Kantons Aargau hat den Kommunalen Gesamtplan Verkehr (KGV) am 24. März 2022 genehmigt. Auf Basis dieses behördenverbindlichen Planungsinstrumentes sollen in den Folgejahren die darin enthaltenen Massnahmen (entsprechend den Prioritäten) umgesetzt werden.

Reichholdareal

Über das ganze Jahr wurde intensiv an den verschiedenen Teilprojekten zur Erschliessung und Bebauung des Reichholdareals gearbeitet. Parallel wurden folgende Geschäfte behandelt:

- Gestaltungsplan
- Bauprojekt zur Arealerschliessung
- Landumlegung
- Verträge zur Finanzierung der Erschliessung und zum Betrieb/Unterhalt der Infrastruktur

Schliesslich konnten im Berichtsjahr verschiedene Meilensteine erreicht werden, insbesondere die Genehmigung des Gestaltungsplanes durch das Departement Bau, Verkehr und Umwelt am 26. Oktober 2022 sowie die Genehmigung der Anträge im Zusammenhang mit den Erschliessungsbeiträgen und dem Gemeindevertrag anlässlich der Einwohnergemeindeversammlung am 17. November 2022.

Fachgremium Campus Reichhold

Der Gestaltungsplan «Campus Reichhold» sichert eine städtebaulich und architektonisch hochwertige Bebauung und Aussenraumgestaltung. Damit diese Qualitäten im Rahmen der Baugesuchverfahren auch eingefordert werden können, haben sich die beiden Standortgemeinden Lupfig und Hausen AG dazu verpflichtet, ein unabhängiges Fachgremium zur Beurteilung der Bauprojekte einzusetzen. Dieses Gremium hat sich konstituiert und am 30. November 2022 die erste Sitzung abgehalten. Das einberufene Fachgremium umfasst folgende Mitglieder:

- Lukas Zumsteg, Architekt ETH SIA BSA, Liechti Graf Zumsteg Architekten AG, 5200 Brugg
- Philip Kim, Architekt FH SIA, Kim Strebel Architekten GmbH, 5000 Aarau
- Stefan Zantop, Landschaftsarchitekt FH/BSLA, arcoplan klg, 5408 Ennetbaden
- Richard Plüss, Gemeindeammann Lupfig
- Kurt Schneider, Gemeinderat Hausen AG
- Rahel Schneider, Leiterin der Bauverwaltung Eigenamt
- Andreas Schmucki, Leiter der Abteilung Bau und Planung Hausen AG

B.11 Tiefbau

Sanierung Süessmattstrasse

Die Kreditabrechnung wurde anlässlich der Einwohnergemeindeversammlung vom 15. Juni 2022 genehmigt. Der Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 755'000 konnte dabei deutlich um rund CHF 317'000 unterschritten werden, hauptsächlich aus folgenden Gründen:

- positive Preisentwicklung zum Zeitpunkt der Submission (2019)
- die im Kostenvoranschlag eingestellten Reserven wurden nicht beansprucht
- nur teilweiser Ersatz der bestehenden Strassenkoffierung

Sanierung Neuquartierstrasse

Zusammen mit den privaten Strasseneigentümern wurde im Berichtsjahr die Neuquartierstrasse erneuert und die öffentliche Wasserleitung ersetzt. Gestützt auf die Submission wurden die Baumeisterarbeiten der Cellere AG, Birr, und die Rohrlegearbeiten der Gebr. Meier AG, Birrhard, vergeben. Die Bauarbeiten dauerten von Ende März bis anfangs Mai. Das Erneuerungsprojekt konnte ohne nennenswerte Probleme abgewickelt werden. Die Kosten liegen gemäss den Schlussrechnungen im Rahmen des Kostenvoranschlages.

Süssbachbrücke «Heuweg»

Die bestehende Betonbrücke über den Süssbach am Ende des Heuweges weist massive bauliche Mängel auf und muss ersetzt werden. Der Gemeinderat hat deshalb den Auftrag zur Ausarbeitung eines Bauprojektes für einen Brückenersatz erteilt. Im Berichtsjahr wurde unter anderem das Baugesuchverfahren für den Brückenersatz durchgeführt. Das Departement Bau, Verkehr und Umwelt hat dem Brückenersatz (inkl. Gewässernutzungsbewilligung und fischereirechtlicher Bewilligung) mit Verfügung vom 23. August 2022 zugestimmt. Aufgrund der starken Teuerung im Bausektor wurde der Kostenvoranschlag revidiert. Zur Beschaffung der finanziellen Mittel soll an der Sommer-Einwohnergemeindeversammlung 2023 ein entsprechender Kreditantrag gestellt werden.

Strassenlärm

Gestützt auf das genehmigte Strassenlärmsanierungsprojekt vom 15. Juni 2020 wurde bei allen Liegenschaften mit einer Überschreitung der massgebenden Belastungsgrenzwerte ein Akustikprojekt zum Einbau von Schallschutzfenstern ausgearbeitet. Gemäss kantonaler Praxis beteiligt sich die Gemeinde Hausen AG mit 50 % an den Sanierungskosten. Im Berichtsjahr konnte die letzte Liegenschaft (Holzgasse 1/Hauptstrasse 48) mit dem Einbau von Schallschutzfenstern saniert und das Strassenlärmsanierungsprojekt in der Folge erfolgreich abgeschlossen werden. Das Departement Bau, Verkehr und Umwelt hat im April 2022 die in Aussicht gestellten Bundesbeiträge für die Lärmschutzmassnahmen ausbezahlt.

Erschliessung Reichholdareal

Im Berichtsjahr wurde das Bauprojekt zur Erschliessung des Reichholdareals fertiggestellt.

Die Arealerschliessung soll durch die Eigentümer erstellt und finanziert werden. Die beiden Standortgemeinden leisten Beiträge an die Erschliessungsanlagen. Die Bemessung der Beiträge ergeben sich aus den kommunalen Reglementen über die Finanzierung von Erschliessungsanlagen. Die Beiträge der Gemeinde Hausen AG wurden anlässlich der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2022 genehmigt. Zur gemeindeeigenen Infrastruktur gehören die Verkehrserschliessung (Strassen und Wege sowie öffentliche Beleuchtung), die Wasserversorgung und die Abwasserentsorgung. Folgende Gemeindebeiträge wurden zur Realisierung der gemeindeeigenen Infrastruktur genehmigt:

- Beitrag an die Verkehrsinfrastruktur in der Höhe von CHF 578'250
- Beitrag an die Abwasserinfrastruktur in der Höhe von CHF 1'385'500
- Beitrag an die Wasserversorgungsinfrastruktur in der Höhe von CHF 827'500

Im Hinblick auf die Realisierung müssen die Eigentumsverhältnisse auf dem Reichholdareal neu geordnet werden. Der Landbedarf für die neue Strasse wurde im Gestaltungsplan mittels Strassenlinien grundeigentümerverbindlich gesichert, sodass die neue Erschliessungsstrasse nach der Fertigstellung zu Eigentum, Betrieb und Unterhalt von den Gemeinden Hausen AG und Lupfig übernommen werden kann. Die Neuparzellierung erfolgt privatrechtlich zwischen den privaten Grundeigentümerinnen und den Standortgemeinden. Das entsprechende Vertragswerk wurde ausgearbeitet und soll im ersten Quartal 2023 unterzeichnet werden.

Verkehrsmanagement

Ein ausgeklügeltes regionales Verkehrsmanagement zur Steuerung des Verkehrs verfolgt unter anderem das Ziel, dass die Linienbusse pünktlich an ihrem Zielort eintreffen und der öffentliche Verkehr somit attraktiver wird. Damit die gewünschte Fahrplanstabilität des Buses von Hausen AG zum Bahnhof Brugg eingehalten werden kann, wurde unter der Federführung des Departementes Bau, Verkehr und Umwelt unter anderem eine Verkehrsflusssteuerung mit Ampeln beim Baschnagelkreisel sowie eine Fahrbahnhaltestelle als Ersatz für die bestehende Bushaldebucht «Knecht» geplant. Letztere Massnahme (Fahrbahnhaltestelle) kann vorderhand nicht weiterverfolgt werden, weil an der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2022 auf Antrag der Ortspartei «Die Mitte» das Honorar zur Ausarbeitung eines entsprechenden Bauprojektes gestrichen wurde. In der Folge sollen zusätzliche Varianten für eine hindernisfreie Bushaltestelle, die nach Möglichkeit auch den Ansprüchen an das Verkehrsmanagement hinsichtlich Busbevorzugung genügt, untersucht werden.

Verkehrssicherheit Hauptstrasse

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2022 hat das ElternForum einen Überweisungsantrag im Zusammenhang mit der Erhöhung der Schulwegsicherheit gestellt. Im Wesentlichen werden dabei Massnahmen zur sicheren Querung der Hauptstrasse im Zentrumsbereich gefordert. Der Antrag wurde angenommen und verpflichtet den Gemeinderat in dieser Sache tätig zu werden. Ein entsprechendes Projekt soll im ersten Quartal 2023 aufgelegt werden.

B.12 Werkhof

Yanik Guazzini hat die Abschlussprüfung als Betriebspraktiker EBA, Fachrichtung Werkdienst, mit sehr gutem Erfolg bestanden. Aufgrund dieser guten Leistung konnte er anschliessend bei den Technischen Diensten zur Ergänzung der Ausbildung die (verkürzte) Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt Fachrichtung Werkdienst EFZ in Angriff nehmen.

Luca Capaul hat seine Anstellung als Hauswart mit der Gemeinde Hausen AG per 31. Januar 2023 gekündigt. Die vakante Stelle wurde zur Neubesetzung ausgeschrieben.

B.13 Schulanlagen

Mehrzweckhalle und Gemeindesaal

Am 21. Dezember 2020 wurde die 2-Jahresgarantie-Abnahme durchgeführt. Leider konnten immer noch nicht alle Mängel zufriedenstellend behoben werden. Schwer wiegt insbesondere der Mangel mit der undichten Gebäudehülle (Wassereintritt Gemeindesaal und Bühne). Aufgrund von Versuchen und vertieften Abklärungen können in der Zwischenzeit verschiedene Ursachen ausgeschlossen werden, gelöst ist das Problem aber noch nicht.

Mit dem Ende der pandemiebedingten Restriktionen (Coronavirus) hat die Betriebstätigkeit in der Mehrzweckhalle und im Gemeindesaal zugenommen. Es wurden verschiedene Anlässe durchgeführt.

Baulicher Unterhalt

Im Berichtsjahr wurde nur kleinere, nicht nennenswerte Reparaturen ausgeführt.

Im September 2022 wurde die neue, überarbeitete Liegenschaften- und Werterhaltungsstrategie verabschiedet. Im Fokus steht dabei die Nachhaltigkeit der geplanten Massnahmen, sowohl in finanzieller als auch in ökologischer Hinsicht. Mit gezielten und auf den Lebenszyklus der Gebäude abgestimmten Investitionen sollen eine langfristige Lebensdauer und ein optimaler Mitteleinsatz gesichert werden. Nicht nur aus aktuellem Anlass («Energiekrise»), sondern auch im Hinblick auf die längerfristig angestrebte CO₂-Neutralität gemäss Klimastrategie des Bundes, ist die Liegenschaften- und Werterhaltungsstrategie auf eine Abkehr von fossilen Energieträgern hin zu erneuerbaren Energien und generell auf eine Reduktion des Energiebedarfs ausgerichtet. Gemäss Liegenschaften- und Werterhaltungsstrategie wird in den kommenden Jahren wieder deutlich mehr in den baulichen Unterhalt investiert. Für das Folgejahr sind unter anderem eine umfassende Sanierung der Fenster und Fassaden beim Meyerschulhaus und die Ausarbeitung eines Projektes zur Erneuerung des alten Lindhofschulhauses vorgesehen.

B.14 übrige Gemeindeliegenschaften

Baulicher Unterhalt

Verschiedene Räume im Erd- und im Untergeschoss der alten Mehrzweckhalle und das ehemalige Wohnhaus am Liseliweg 1 werden zur Kinderbetreuung genutzt. Dieses Angebot wurde in jüngerer Vergangenheit vor allem im Zusammenhang mit dem Ausbau der schulergänzenden Tagesstrukturen ausgebaut. Im Zuge der Zweckänderungen wurde die Brandschild GmbH, Windisch, mit der Überprüfung und Aktualisierung der jeweiligen Brandschutzkonzepte beauftragt. Die Abklärungen haben ergeben, dass Handlungsbedarf besteht. Im Berichtjahr wurden im Wesentlichen folgende Massnahmen umgesetzt:

- direkter Aussenzugang bei der Kinderkrippe im Untergeschoss der alten Mehrzweckhalle zur Einhaltung der maximal zulässigen Fluchtweglänge
- Ausbildung Treppenhaus als vertikaler Fluchtweg bei der Liegenschaft «Liseliweg 1»

Im Berichtsjahr wurde ausserdem der Mitteldorfparkplatz grossflächig instand gestellt.

Im Weiteren wird auf die Ausführungen zur Liegenschaften- und Werterhaltungsstrategie im Kapitel B.13 verwiesen (die Liegenschaften- und Werterhaltungsstrategie umfasst auch die Verwaltungsliegenschaften und die Liegenschaften im Finanzvermögen).

B.15 Strassenunterhalt/Winterdienst

Der Strassenunterhalt (Risse mit Bitumen ausgegossen, Randsteine von Trottoir eingiessen sowie Belagsschäden neu teeren) wird zu einem grossen Teil an Dritte vergeben. Kleinere Reparaturen führen die Technischen Dienste selbst aus. Sämtliche Gemeindestrassen werden alle sechs Wochen durch externe Dienstleister gereinigt. Die Gehwege und kleinen Strassen reinigen die Technischen Dienste nach Bedarf mit der eigenen Kehrmaschine.

Die Einlaufschächte der Strassenentwässerung werden, analog zu den Abwasserleitungen, im Dreijahresturnus gereinigt.

Der Winter verlief in gemässigten Bahnen, sodass nicht viele Winterdienst-Einsätze nötig waren.

B.16 Abwasserentsorgung

Unterhalt

Die Gemeindekanalisation wird bei flachen Strassen jährlich, bei stark neigenden Strassen alle zwei bis drei Jahre von einer Kanalreinigungsfirma gespült. In diesem Jahr wurde «Hausen West» und «Hausen Mitte» gespült.

GEP-Massnahmen

Gestützt auf den im Jahr 2020 genehmigten Generellen Entwässerungsplan (GEP) wurden ab August 2021 die Leitungen und Kontrollschächte mit starken Mängeln saniert. Die umfangreichen Sanierungsarbeiten mittels Kanalroboter und Inlinerverfahren wurden durch die ITS Kanal Services AG, Boswil, durchgeführt und konnten im Mai 2022 erfolgreich abgeschlossen werden. Mittels Inlinerverfahren gesamtheitlich erneuert wurden die Schmutzabwasserleitungen in der Sonnhaldenstrasse und im Geerenweg. Die Valetti AG, Windisch, hat die Instandstellungsarbeiten bei den Kontrollschächten ausgeführt.

In der zweiten Jahreshälfte wurde als weitere GEP-Massnahme die Vervollständigung des Leitungskatasters für Abwasserleitungen in Auftrag gegeben. Dabei wurde die Lage nicht vollständig dokumentierter Leitungen ermittelt und im Kataster nachgeführt. Gleichzeitig wurde der Leitungszustand beurteilt. In einem nächsten Schritt werden für die untersuchten Leitungen allfällige Sanierungsmassnahmen definiert.

B.17 Wasserversorgung

Unterhalt

Anlässlich der Schieberkontrolle im Jahr 2021 wurden sieben Trenn- und Zonenschieber beanstandet. Diese wurden im Berichtsjahr repariert.

Die jährliche Kontrolle der 151 Hydranten hat nichts Aussergewöhnliches zum Vorschein gebracht.

Verbrauch

Im vergangenen Jahr wurde von der Regionalen Wasserversorgung Birrfeld (REWA) 286'557 m³ Wasser eingekauft. Dies ergibt einen Pro-Kopf-Verbrauch von 77 m³ (im Vorjahr 70 m³). Dabei sind Verluste bei Leitungsbrüchen sowie die Verbräuche von Bauwasser, Wasser für die Bewässerung von Feldern und Feuerwehreinsätzen eingerechnet.

Die Landwirtschaft bezog im Berichtsjahr eine sehr grosse Menge an Wasser für die Bewässerung der Felder, was auf das sehr trockene und heisse Wetter zurückzuführen ist.

Ein aussergewöhnliches Ereignis führte am 2. Juni 2022 dazu, dass dem Reservoir Eitenberg der Regionalen Wasserversorgung Birrfeld vorübergehend kein Wasser zugeführt wurde. Infolge dieser Betriebsstörung blieb ein Teil der Haushaltungen in Hausen AG einige Stunden ohne Wasser.

Rohrleitungsbrüche

2022 mussten 29 Leitungsbrüche repariert werden. Eine derart hohe Anzahl wurde bis dahin noch nicht registriert. Möglicherweise ist dies auf das trockene, niederschlagsarme Jahr zurückzuführen, da sich die Lehmböden infolge Wassermangel zusammenziehen; durch diese Erdbewegungen können Leitungen beschädigt werden. In sechs Fällen war eine Hauptleitung der Wasserversorgung und in 23 Fällen ein privater Hausanschluss betroffen.

Um die Wasserverluste klein zu halten, sind sogenannte Geräuschlogger in den Streckenschieber verbaut. Derzeit sind 37 Stück im Einsatz, welche täglich abgerufen werden können. Anhand dieser Logger konnten bereits eine grosse Menge Wasserleitungsbrüche schnell entdeckt werden.

Reservoir Eitenberg

Das Reservoir Eitenberg wurde 1976 vom Gemeindeverband «REWA» erstellt. Die Brauch- und Löschreserven für die Versorgungszonen Hausen, Mülligen und Hochzone Windisch sowie Lupfig und Autobahntunnel A3 / SBB Bözbergtunnel, entsprechen nicht mehr den heute benötigten Volumen. Das Bevölkerungs- und Industriewachstum wie auch der Klimawandel (Bewässerung Landwirtschaft) steigen, weswegen die Reservoiranlage Eitenberg angepasst bzw. erweitert werden muss. Der geplante Zusatzbau führt zu einer Verdoppelung des bestehenden Speichervolumens von heute 1'500 m³ auf 3'000 m³. Im Berichtsjahr wurde das Bauprojekt weitestgehend fertig gestellt. Unter Federführung der Gemeinde Hausen AG wurde dem Departement Bau, Verkehr und Umwelt das Baugesuch voranfrageweise zur Stellungnahme vorgelegt. Mit Bericht vom 21. April 2022 teilt die zuständige kantonale Fachstelle mit, dass – unter gewissen Vorbehalten – eine Zustimmung in Aussicht gestellt werden könne. Das Baugesuchverfahren soll im ersten Quartal 2023 durchgeführt werden.

B.18 Kehrrichtentsorgung und Recycling

Die Abfalltrennung wird laufend verbessert, jedoch wandert einiges Trennbares noch immer in den normalen Haushaltabfall. Die Abfallmengen pro Kopf haben abgenommen.

Entsorgte Mengen	2022	2021	2020	2019	2018	Pro Kopf
Kehricht und Sperrgut	485 t	525 t	514 t	501 t	496 t	126 kg
Kompostierbare Abfälle	570 t	633 t	627 t	604 t	621 t	148 kg
Altpapier und Karton	70 t	72 t	72 t	97 t	113 t	18 kg
Altglas	59 t	71 t	69 t	65 t	61 t	15 kg
Weissblech/Alu	4 t	5 t	4.6 t	4.3 t	4.4 t	1.0 kg
Kunststoff Säcke	-	-	1.57 t	4.32 t	3.72 t	

Teil C Berichte aus den verschiedenen Bereichen und Kommissionen

C.1 Primarschule Hausen

Im August 2022 starteten 303 Kinder (2021: 280; 2020: 279; 2019: 276) in das neue Schuljahr. Davon traten 45 Kinder (2021: 37; 2020: 30; 2019: 36) in das erste Kindergartenjahr ein.

Aktuell besuchen sieben Kinder aus der Ukraine den Unterricht an der Schule Hausen AG. Der Kanton hat für diese Schülerinnen und Schüler Zusatzressourcen gesprochen, die als wöchentliche Deutsch-Intensivlektionen eingesetzt werden.

Die Schülerzahlen zeigen in den nächsten zwei Schuljahren weiterhin um jährlich ca. 15-20 Kinder nach oben. Dies stellt die Schule vor die umfangreiche Aufgabe, Anpassungen in den Bereichen Organisation/Administration, Ressourcenverteilung, Schulraumbereitstellung, ICT, Pausenplatzgestaltung, Personalplanung und Budget vorzunehmen.

Die Anzahl Lehrpersonen betrug zum Schuljahresbeginn 2022/23 38 Lehrpersonen. Zählt man die Schulsozialarbeiterin, die Schulverwalterinnen, die Assistenzen, die Aufgabenhilfen, die Schwimmlehrperson, die Fachfrau Schulzahnprophylaxe sowie die Schulleitung dazu, waren 2022 an der Schule Hausen AG insgesamt 56 Personen tätig.

Das Pensum der Schulleitung betrug im Jahre 2022, gestützt auf die Schülerzahlen bzw. auf die damit verbundenen Pensen-Vollzeitäquivalente 100 %. Die beiden Schulverwalterinnen waren mit einem Pensum von insgesamt 75 % an der Schule tätig.

Das Pensum der Schulverwaltung wurde mit der Abschaffung der Schulpflege per 1. Januar 2022 um 10 % aufgestockt. Der Schulleitung wurden vom Gemeinderat die delegierbaren Aufgaben übertragen. Das neue Funktionendiagramm trat ebenfalls per 1. Januar 2022 in Kraft. Die Erfahrungen nach einem Jahr zeigen, dass die Entscheidungsprozesse verschlankt werden konnten. Für die optimale Aufgabenverteilung zwischen Gemeinde und Schule wurde Ende 2022 eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche sich mit diesem Thema noch einmal intensiv befasst.

Das vom Kanton neu eingeführte Lohnsystem ARCUS trug dazu bei, dass die Löhne der Lehrpersonen im Aargau im Vergleich zu den umliegenden Kantonen wieder konkurrenzfähig wurden. Das komplizierte Einstufungssystem bei Neuanstellungen generierte jedoch einen zu hohen zeitlichen Aufwand für die Schulverwaltungen und musste vom Kanton nochmals angepasst werden.

Schwerpunktmässig befasste sich das Kollegium im Jahre 2022 in den Team-Weiterbildungen mit der Definition von Richtlinien für ein Beurteilungskonzept. Bis zum Sommer 2023 soll ein Beurteilungskonzept verabschiedet sein, das als verbindliche Leitschnur für die Beurteilung von Leistungsnachweisen an der Schule dient. Als sehr gewinnbringend bezüglich Inputs für den Unterricht und die Schulentwicklung erwies sich die von der Gemeinde ermöglichte Teilnahme aller Lehrpersonen am «Pädagogischen Kongress Brugg» im Juni 2022. Dabei führten sechs Lehrpersonen der Schule Hausen AG am Kongress selbst zwei Workshops durch. Die besten Ideen wurden vom Kollegium im Anschluss an den Kongress intern in einem Dossier gesammelt. Es dient den Lehrpersonen und der Schulführung als wertvoller Ideenspeicher für zukünftige Projekte.

C.2 Schulsozialarbeit

Das Angebot der Schulsozialarbeit in der Gemeinde Hausen AG besteht für Kinder, Eltern und Lehrpersonen seit August 2015 mit 30 Stellenprozenten. Im Jahre 2022 besuchten im Durchschnitt 280 Kinder die Schule. In diesem Jahr waren Neuanmeldungen von 32 Einzelfällen und 15 Gruppen zu verzeichnen.

Bei den Neuanmeldungen ging es über die Hälfte der Anfragen um Konfliktsituationen. Oftmals konnten diese gelöst werden, sobald darüber gesprochen wurde. Streiten und wieder Frieden machen gehören zum Erwachsenwerden. Manchmal gibt es schwierige Situationen, die über längere Zeit andauern und bei denen es nicht möglich ist, diese aus der Welt zu schaffen. Da ist es wichtig, auch immer wieder die ganz kleinen Fortschritte zu sehen und den Kindern diese mitzuteilen. Unterstützung wurde auch in kritischen Lebenssituationen gesucht, wie zum Beispiel bei Trennungen der Eltern.

Mit der Methode «No Blame Approach» konnten wir erfolgreich Mobbing-situationen lösen. Es geht darum, dass eine Gruppe von etwa sechs Kindern als Helfergruppe eingesetzt wird. Diese Gruppe überlegt, was sie tun können, damit das Kind, das Mobbing erlebt, wieder gerne zur Schule kommt. Ein paar Wochen lang wird überprüft, wie es den Kindern dabei geht und was es noch braucht, um die Situation nochmals zu verbessern oder zu lösen.

Im Mai gab es einen Personalwechsel und die Stelle wurde neu besetzt. Ab dem neuen Schuljahr hat die Schulsozialarbeit ein neues Büro bezogen. Da finden nun auch regelmässig die Kinder-ratssitzungen wie auch Arbeiten in Gruppen statt.

Der Kinderrat ist ein wichtiges Gefäss, damit die Kinder partizipieren und ihre Ideen umsetzen können. Diskussionen, Aushandlungsprozesse werden ab dem Kindergarten geübt und gelernt.

In diesem Jahr haben die 6. Klässler während der großen Pause die jüngeren Kinder in Konfliktsituationen unterstützt. Sie wurden im Rahmen eines Trainings von sechs Lektionen zu Pausenhelferinnen und Pausenhelfer ausgebildet. Die Kinder haben sich mit folgenden Themen auseinandergesetzt:

- Gefühle wahrnehmen
- Konflikte und Notlagen erkennen
- Streitschlichten können

Es ist schön zu sehen, wie die Kinder einander unterstützen.

C.3 Bibliothek/Ludothek

Jahresbeitrag

Als eine der letzten Bibliotheken/Ludotheken der Region Brugg führte die Gemeindebibliothek Hausen AG auf den 1. Januar 2022 den Jahresbeitrag für Erwachsene ein. Die Jahresgebühr beträgt CHF 30 für Hausener Kunden und CHF 35 für auswärtige Kunden. Für Kinder bis 18 Jahre und die Schüler der Schule Hausen AG ist die Ausleihe der Bücher gratis. Bis auf ein paar negative Stimmen ist die wiederkehrende Gebühr bei allen Kunden gut angenommen worden.

Lirum Larum Verslenspiel

Im März und im November wurde viermal «Lirum Larum Verslenspiel» angeboten, mit dem Ziel, den Spracherwerb der Kleinkinder spielerisch zu fördern. Diese Angebote erfreuen sich immer grosser Beliebtheit. Verse, Lieder und Spiele zu lernen, den Kontakt untereinander zu pflegen, sind für alle wertvoll und werden sehr geschätzt.

Mein erstes Spiel

Im März und November zeigte das Ludothek-Team den Eltern und ihren Kindern erste Spiele ab zwei Jahren.

Die Bibliothek geht baden

Wer im Sommer die Badi in Windisch besuchte, fand ein Gestell voller Bücher zum Lesen und Schmökern vor. In Zusammenarbeit mit der Bibliothek Windisch wurde dieses laufend mit ausgedienten Medien aufgefüllt. Die vielen positiven Rückmeldungen und der rege Gebrauch von diesem Angebot erfreuten die Bibliotheken.

Büchervorstellen

Nach zwei Jahren Pause konnte das Büchervorstellen wieder live und vor Ort in der Bibliothek durchgeführt werden. Das gesamte Team stellte eine Auswahl aktueller oder spezieller Bücher vor und boten den Besuchern einen spannenden und interessanten Abend. Die entsprechenden Rückmeldungen freuten alle Beteiligten.

Lesenacht

Die diesjährige Lesenacht stand unter dem Motto «Verwandlung». Da die Schule Hausen AG für das vergangene Jahr das Thema «Lesen» ausgewählt hatte, wurde die Erzählnacht diesmal von der Schule Hausen AG organisiert. Die Bibliothek beteiligte sich mit zwei Posten an der Erzählnacht: Beim Posten 1 wurde den Kindern die Geschichte von einem Monster im Schrank erzählt, welches sich immer wieder verwandelte. Die Kinder konnten Knetfiguren formen und «verwandeln». Beim Posten 2 stand das Buch von Ursus Wehrli (von Ursus und Nadeschkin) zum Thema Aufräumen

im Mittelpunkt. In diesem Buch räumt Ursus Wehrli alle unmöglichen Dinge wie eine Portion Pommes, Wäscheklammern usw. auf. Die Kinder erhielten eine Auswahl an Dingen zum Thema Ludo- und Bibliothek auf den Tisch gelegt und verwandelten diese in ein Bild. Die kreativen Ergebnisse konnten in den Räumlichkeiten der Bibliothek/Ludothek bewundert werden.

Spielabend

Dieses Jahr fand erstmals ein Spielabend für Erwachsene statt. Mit einer Handvoll Besuchern wurden diverse aktuelle, aber auch klassische Spiele gespielt. Es hat allen grossen Spass gemacht, und das Feedback war sehr gut, weshalb der Anlass 2023 erneut organisiert werden soll.

eBooks +

Seit März können die Kunden mit «eBooks +» auf diverse elektronische Medien wie z. B. eBooks, Hörbücher und Zeitschriften zugreifen. Das Angebot fand bei den Kunden zu Beginn weg guten Anklang. So wurden über diese Plattform bereits 850 Medien ausgeliehen.

Klassenführungen 1.-6. Klassen

Schulklassen gehören zum wichtigen «Geschäft» der Bibliothek. Jede Klasse wird jährlich eingeladen mit dem Ziel, Medien kennen zu lernen. Bei den Klassenführungen versucht das Team den Kindern mit Hilfe von Schatzsuchen oder Büchercastings das Zurechtfinden in der Bibliothek zu erleichtern und ihre Freude am Lesen zu wecken.

Kindergarten

Wenn die grossen Kindergärtler nach den Sommerferien das erste Mal in die Bibliothek/Ludothek kommen, ist das für auch für das ganze Bibliothek-/Ludothek-Team etwas Besonderes. Erneut wurden die Eltern zu diesem Anlass eingeladen, um ihnen das Angebot vorzustellen. Den Kindern wurde eine spannende Geschichte erzählt und danach durften sie Bücher ausleihen. Stolz marschieren die Kindergärtner mit der neuen Büchertasche und den ausgesuchten Bilderbüchern Richtung Kindergarten. Sie dürfen jeden Donnerstag allein in die Bibliothek/Ludothek kommen.

Klassenprojekte

Wenn Lehrpersonen für bestimmte Projekte um Hilfe bitten, ist das Team nach Möglichkeit gerne dabei. Dieses Jahr präsentierte die Bibliothek/Ludothek für ein paar Wochen die Gucklöcher der 3. Klasse und die Projektarbeit der 5./6. Klasse.

Bücherboxen

Zu bestimmten Themen stellt die Bibliothek/Ludothek den Lehrpersonen verschieden sortierte Bücherboxen zusammen, die im Schulzimmer zum Einsatz kommen. Im Berichtsjahr wurde das Angebot von vielen Klassen rege benutzt.

Die Zusammenarbeit mit der Schule konnte auch dieses Jahr gestärkt werden. Einige Klassen besuchten regelmässig einmal im Monat die Bibliothek/Ludothek.

Ausleihzahlen	2022	2021
Total Medien ohne eBooks	17'277	17'480
Erwachsene Belletristik	3'256	3'402
Kinder und Jugendliche Belletristik	9'804	9'531
Sachliteratur	2'396	2'593
Zeitschriften	445	577
Hörbücher	359	248
CDs und Kassetten	266	355
DVD	231	218
Spiele	517	556
eBooks	864	-

Erfreulicherweise konnten die Ausleihzahlen von 2021 fast gehalten werden. Werden die Ausleihzahlen der eBooks dazugerechnet, liehen die Kunden der Bibliothek/Ludothek mehr Medien aus.

C.4 Kulturkommission

Das anfangs 2022 noch präsente Coronavirus bewog den Gemeinderat erneut, den Neujahrsapéro abzusagen und das aus dem Baselbiet engagierte Trio Dreierlei auf das nächste Jahr zu vertrösten.

Die Möglichkeit miteinander anzustossen und einen schönen Abend im Freien zu verbringen, ergab sich dann im Sommer. Zur traditionellen Bundesfeier am Vorabend des Nationalfeiertages durfte Vizeamman Stefano Potenza rund 500 Gäste begrüßen. Mit dabei war auch eine kleine Delegation der Partnergemeinde Hausen im Wiesental. Die Bundesfeieransprache hielt diesmal Philipp Küng, der seit zwei Jahren die Stiftung Domino präsidiert.

Einmal mehr führte die Strecke des slowUp Brugg Regio am 14. August 2022 via Tannhübel- und Büntefeldquartier durch unser Dorf. Auf dem Festplatz Hausen bewirteten die Damen- und Männerriege ihre Gäste mit feinen Raclettebröten, während die Jugi mit ihrem Kuchenbuffet für eine feine Dessertauswahl sorgte. Viel Beachtung fanden auch die Hüpfburg und der Werbestand des Bergwerkfest Herznach.

Die Comedy-Night am 2. September 2022 galt als Jahreshighlight und konnte anschliessend an den Neuzuzügerabend durchgeführt werden. Die Comedians „Sutter + Schär“, Fredy Schär mit Gesang und Gitarre und Cony Sutter, bekannt aus dem Samschtig-Jass, unterhielten die rund 200 Gäste bestens. Die Männerriege mitgliedern führten fachmännisch und kompetent die Festwirtschaft und rundeten damit einen gelungenen Abend ab.

Infolge Wegzug trat Tanja Spuhler per Ende Oktober 2022 aus der KUKO aus. Herzlichen Dank für den jahrelangen Einsatz zum Wohle der Dorfkultur. Die Vakanzen konnten mit drei neuen Mitgliedern besetzt werden. Die bisherigen Mitglieder Manuela Obrist (Ressortvorsteherin) und Urs Mattenberger (Technik) freuten sich, Cornelia de Kater Mühlhäuser, Kornelia Lang und Esther Meier in ihrem Kreis willkommen zu heissen.

Die Adventszeit wurde am 1. Dezember 2022 mit der traditionellen Adventseröffnung auf dem Dorfplatz gefeiert. Die Bläserklasse der Musikgesellschaft Hausen AG gestaltete die musikalische Begleitung, die Bibliothekarinnen Martina Guazzini und Regula Hintermann trugen eine unterhaltsame Weihnachtsgeschichte vor, während die Ortsbürger für das leibliche Wohl sorgten. Der beleuchtete Weihnachtsbaum präsentierte das erste von 24 leuchtenden Adventsfenster. Die mit viel Eifer und Ideen gestalteten Adventsfenster strahlten mit wenig korrigierter Beleuchtungsdauer in die dunkle Nacht hinaus. Der herzliche Dank geht hierfür an Regula Hintermann, Kathrin Sennhauser und alle Gestaltenden.

C.5 Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen

Beförderungen

Aufgrund von Kursbesuchen oder besonderen Leistungen wurden folgende Personen befördert:

Name, Vorname	Grad alt	Grad neu	Grund
Oblatka Sebastian	Sdt	Kpl	Gruppenkurs in Mellingen
Widmer Julian	Sdt	Kpl	Gruppenkurs in Mellingen
Arnitz Monika	Sdt	Gfr	Chefin Persönliche Schutzausrüstung

Ernennungen

Aufgrund von Personalveränderungen wurden folgende Personen ernannt:

Name, Vorname	Funktion bisher	Funktion neu
Sdt Arnet Rafel	-	Fahrzeugwart Stv.
Sdt Ghenzi Corinne	-	Chef PSA Stv.
Sdt Gehring Joel	-	Chef Verkehr Stv.
Kpl Schatzmann Florian	-	Chef Maschinisten Stv.
Kpl Hug Sandro	-	Chef RFS
Sdt Schneider Marius	-	Chef RFS Stv.
Lt Waltert Michel	Chef Atemschutz Stv.	Chef Atemschutz
Sdt Moberg Lars	-	AS-Wart Stv.

Ein- und Austritte 2022

Die Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen verzeichnete im Jahr 2022 insgesamt 8 Eintritte und 16 Austritte. Per Mitte Dezember ist der bisherige Feuerwehrkommandant, Stefan Hiltbold, zurück- bzw. aus der Feuerwehr ausgetreten. Seine Aufgaben hat ad interim der bisherige Vizekommandant, Adrian Winkenbach, übernommen.

Korpsbestand

Zahlen jeweils per 31.12.

Grad	2018	2019	2020	2021	2022
Offiziere	16	19	17	17	15
Unteroffiziere	15	12	14	11	20
Soldaten	79	81	77	70	66
Total	110	112	108	98	101

Trotz der Covid19-Pandemie gelang es dem Rekrutierungsteam, neue AdF für die Feuerwehr zu begeistern und dementsprechend zu rekrutieren. Neue AdF für das Jahr 2023 wurden durch eine Rekrutierungsveranstaltung sowie Neuzuzüger bereits rekrutiert. Ziel ist es, den Bestand der AdF zu erhöhen, um die natürliche Fluktuation weiterhin abfedern zu können.

Ausbildung

Die ersten Feuerwehr Übungen anfangs 2022 mussten noch mit Corona Schutzkonzept durchgeführt werden. Die Abstandsregel sowie die Maskenpflicht erschwerten die Ausbildung und Trainings.

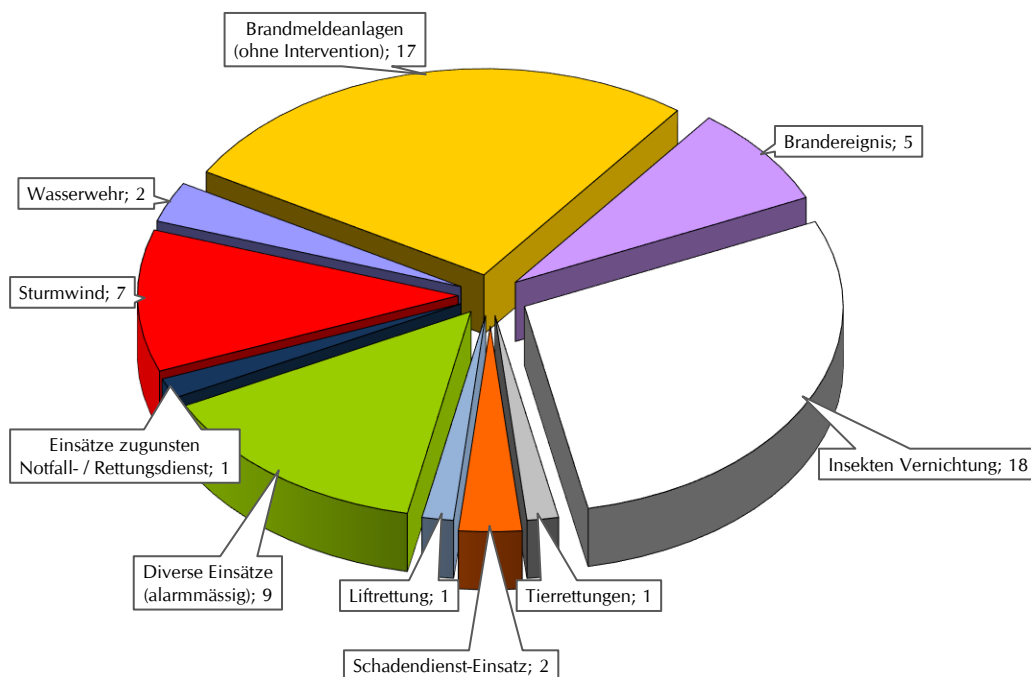
Die Massnahmen konnten im 2. Quartal gelockert und danach gänzlich aufgelöst werden. Ab diesem Zeitpunkt konnten sämtliche Übungen sowie Kurse durchgeführt und besucht werden. Durch die Pandemie entstandene Ausbildungslücken konnten grösstenteils geschlossen werden. Die Jahresprogramme konnten dank dem grossen Engagement der Abteilungs- und Spezialisten-Chefs umgesetzt und durchgeführt werden.

Zwei AdF haben dieses Jahr den EK Gruppenführer in Melligen erfolgreich absolviert und wurden an der Schlussübung zum Korporal befördert. Wir gratulieren beiden herzlich zum erfolgreich bestandenen Kurs und heissen sie im Kader der Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen willkommen.

Insgesamt besuchten 25 Feuerwehrfrauen und -männer über 50 AGV-Kurstage.

Einsätze

Alarmmässig wurden wir 45 Mal aufgeboten. Zusätzlich wurden wir 18 Mal gebraucht, um Wespen- oder sonstige Insektenester zu entfernen.



17 BMA, 5 Brand, 23 technische Hilfeleistungen, 18 Insekten

Folgende Einsätze sind erwähnenswert:

- 18. Februar 2022, 20.35 Uhr
15 AdF, Total 15 Einsatzstunden Baum über Strasse, Mülligerstrasse Windisch
- 29. Juni 2022, 08.45 Uhr
23 AdF, Total 144 Einsatzstunden Strassenrettung / Verkehrsregelung Umfahrung Hausen
- 31. Oktober 2022, 19.15 Uhr
29 AdF, Total 50 Einsatzstunden Brand Altkleidercontainer, Hauserstrasse Windisch

Allgemeines

Nach den anfänglichen coronabedingten Schutzmassnahmen konnte der Übungsbetrieb wieder aufgenommen werden und die Kurse im Klassenverband stattfinden.

Dank den Anpassungen und der Flexibilität der Mannschaft konnte auch unter erschwerten Umständen trainiert werden. Diese Beweglichkeit ist auch an Einsätzen von grossem Vorteil.

Hervorzuheben ist die Professionalität, mit der die gesamte Mannschaft der Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen Übungen und Einsätze absolviert. Grosses Augenmerk wird dabei auf das kameradschaftliche Miteinander, die Verschwiegenheit sowie den sorgfältigen und ressourcenschonenden Umgang mit dem Material und den Fahrzeugen, gelegt.

Die Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen pflegt einen guten Austausch mit der Bevölkerung und bedankt sich bei den Liegenschaftsbesitzern, die auch dieses Jahr ihre Liegenschaften zu Übungszwecken und Besichtigungen zur Verfügung gestellt haben.

Die Feuerwehrenspektion konnte im Sommer durch die AGV (Aargauische Gebäudeversicherung) durchgeführt werden. Die Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen hat mit einer sehr guten Note abgeschlossen und ist zweckmässig und professionell aufgestellt. Die im Bericht erwähnten Korrekturmassnahmen werden an die Hand genommen und entsprechend umgesetzt.

Ortsbürgergemeinde

Rechenschaftsbericht 2022

Der traditionelle Chlauslauf am 6. Dezember 2022 fand für einmal in einer anderen Form statt. Anstelle der üblichen Hausbesuche konnten der Chlaus und seine Schmutzlis beim Lindhofschulhausplatz im Freien besucht werden. Das wärmende Feuer der Ortsbürger und das bereitgestellte Buffet mit Getränken und Cervelats zum Bräteln luden zum Verweilen ein. Der Anlass wurde geschätzt und von Familien und Kindern sehr gut besucht.

An der Winter-Ortsbürgergemeindeversammlung im Werkhof des Forstbetriebs musste die Position des Ersatzstimmenzählers neu besetzt werden, da Ulrich Schatzmann infolge Wegzugs demissionierte. Neu gewählt wurde Stefan Schaffner.

Den Vertragsgemeinden des Forstbetriebs Birretholz wurde erfreulicherweise ein Betrag von CHF 286'279.32 ausbezahlt. Die Ortsbürgergemeinde Hausen profitiert davon mit einer Gewinnbeteiligung von CHF 10'535.08.

GEMEINDERAT HAUSEN AG